

## SYLVESTER STALLONE IN ST. MORITZ MIT FEINFÜHLIGER SEITE MAGAZIN CONNECT WAR EXKLUSIVE DABEI!

Die Galerie Gmurznska in St. Moritz kann mit einer grossen Internationalen Premiere aufwarten: Sie zeigt die erste Retrospektive mit Gemälden des Italo- Amerikanischen Actionstars Sylvester Stallone.

Sylvester Stallone stellt 30 Gemälde, darunter etliche Selbstporträts, aus der Zeit zwischen 1977 und 2010 in St. Moritz aus. Die meisten der gezeigten Bilder haben bereits einen Käufer gefunden, berappt werden müssen zwischen 50.000 und 150.000 Schweizer Franken. Als der 64-jährige Hollywood-Star persönlich an der Ausstellungseröffnung, seine Gemälde, Collagen und sich den Medien präsentierte, war das Interesse gross. Seit 35 Jahren malt Sylvester Stallone, kaum jemand wusste davon. Jetzt hat er seine erste eigene Ausstellung.

Interview mit Sylvester Stallone

**MAGAZIN CONNECT:** Wieso stellen Sie Ihre Bilder in St. Moritz aus?

**SYLVESTER STALLONE:** St. Moritz ist für mich der perfekte Ort, um meine Bilder zu präsentieren, da ich aus dem Oberengadin schöne Erinnerungen habe. Die Schweiz gefällt mir sehr gut und St. Moritz ganz besonders.

**MAGAZIN CONNECT:** Wie kommen Sie auf die Idee zu Malen?

**SYLVESTER STALLONE:** Malen hat mich immer interessiert, aber ich hatte nie die Gelegenheit dazu, weil die Schauspielerei sehr intensiv war. Heute habe ich mehr Zeit, und diese möchte ich jetzt gerne nützen.

**MAGAZIN CONNECT:** In den Bildern haben Sie viel Rot, und immer eine Uhr, wieso?

**SYLVESTER STALLONE:** Ich liebe Rot, diese Farbe hat mich immer schon fasziniert. Sie gibt Macht, drückt aber auch eine melancholische Zeit aus. Die Uhr bedeutet Vergangenheit, denn in der Schauspielerei gab es viele Zeiten der Schattenseiten, auch wenn man gut verdiente.

**MAGAZIN CONNECT:** Was lieben Sie mehr, die Schauspielerei oder das Malen?

**SYLVESTER STALLONE:** Schauspieler ist mein Job, manchmal muss ich Dinge erledigen, die man einfach machen muss! Dann würde ich sagen, im Malen bin ich stärker, weil ich mich damit besser ausdrücken und meine Leidenschaft mehr zeigen kann.

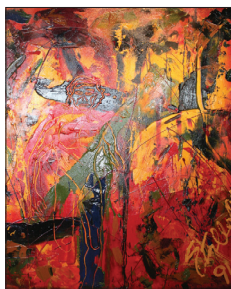


Foto + Bericht: Giuseppe Li Pira, [www.lipira-verlag.ch](http://www.lipira-verlag.ch)

Giuseppe Li Pira & Sylvester Stallone